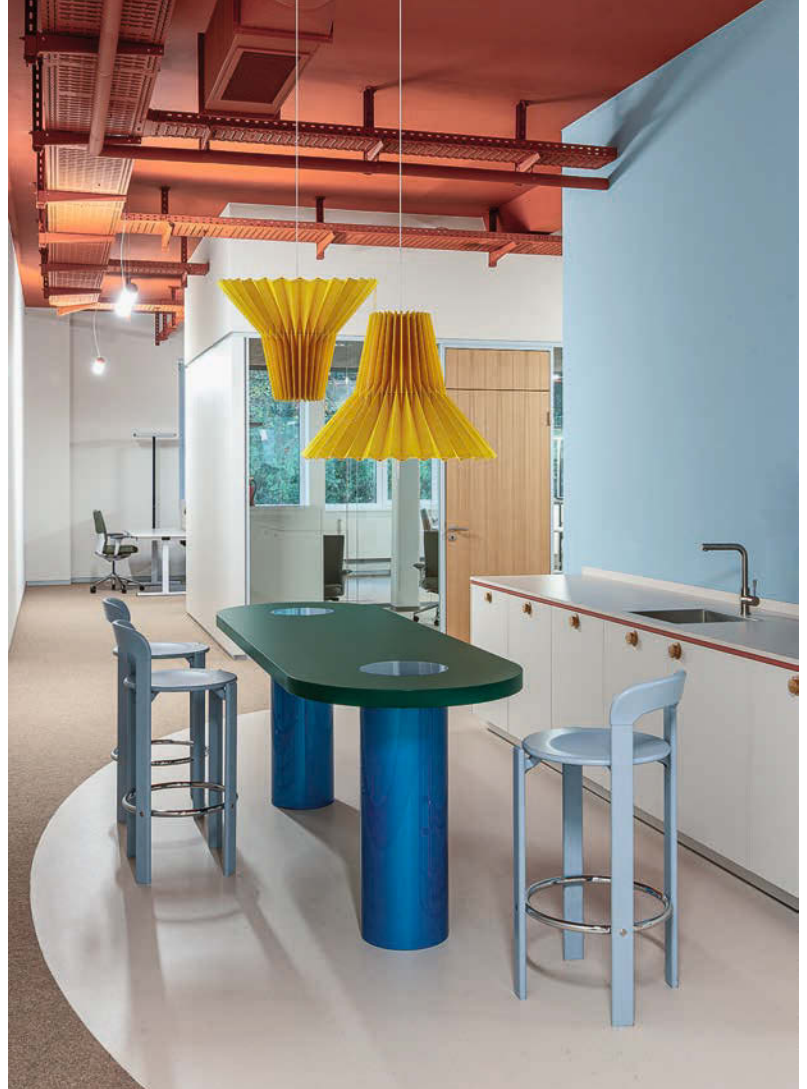


INNEN/AUSSEN

EINE BANDBREITE VERSCHIEDENER ARCHITEKTUR- UND INNENARCHITEKTURPROJEKTE



Foto: Ewan Cashmann



Büroräume in Iserlohn

Dass es sich bei Gisbert Pöplers neuestem Projekt um die Büroräume des Pharmakonzerns Medice Health Family handelt, erschließt sich erst auf den zweiten Blick. Mit seinem Konzept „The Pillbox“ (zu Deutsch: Die Pillebox) verwandelt der Berliner Innenarchitekt eine alte Industriehalle, in der ursprünglich Medikamente verpackt wurden, in eine offene und zugleich gegliederte Bürofläche. Dominiert von kräftigen Farben und klaren Glaskuben macht das Büro einen fröhlich-freundlichen Eindruck und lässt nicht sofort an einen Konzern im Gesundheitssektor denken. Die gläsernen Kuben strukturieren die Fläche, zonieren den Raum und vermeiden eine dunkle Mittelzone. Sie beherbergen einige Arbeitsplätze sowie Meeting- und Konferenzräume – die übrigen Büroarbeitsplätze sind entlang der Außenwand organisiert. Auf insgesamt 675 Quadratmetern befinden sich nun 48 Arbeitsplätze, davon 26 im Flying-Desk-Prinzip. Hellblaue und rostrote Details greifen die Corporate-Farben des Unternehmens auf, zusammen mit den buntbezogenen Stühlen in den Raum-in-Raum-Systemen erinnern sie an farbenfrohe Pillen. Akustikdecken aus Eichenholz, Wandpaneele und Türen aus matt geölter Eiche sowie Wollteppiche und Vorhänge komplettieren das entspannte Raumkonzept und stellen eine angenehme Akustik sicher. Ein zentrales, aber dezentes Detail ist eine hellblaue Schattenfuge, die sich durch das gesamte Projekt zieht und eine subtile Struktur im Raum schafft.

lh

It takes a second glance to realize that Gisbert Pöpler's latest project is the office space for the pharmaceutical company Medice Health Family. With his concept The Pillbox, the Berlin interior designer transformed an old industrial hall, where drugs were originally packaged, into an open office space. Dominated by bold colours and glass cubes, the office makes a cheerful impression and does not bring to mind a healthcare company. The glass cubes structure the space, divide it into zones and prevent a dark central area. They house a number of workstations as well as meeting- and conference rooms. A total of 48 workstations are now located across 675 square metres. Light-blue and rust-red details reflect the company's corporate colours, and together with the colourful chairs, they remind of colourful pills. Acoustic oak ceilings, wall panels and doors of matte oiled oak, as well as wool carpets and curtains, complete the relaxed room concept and ensure pleasant acoustics. A central detail is a light-blue shadow gap through the entire project creating a subtle structure in the room.

Entwurf • Design Gisbert Pöpler, Berlin

Bauherr • Client Medice Arzneimittel Pütter GmbH & Co. KG, Iserlohn

Standort • Location Kuhlweg 37, Iserlohn